

# Inhalt

<i>I. Einleitung</i> .....	1
<i>II. Die Zäsuren und die Stadt</i> .....	11
1. „1918“ .....	12
1.1 „Ohne Störung ... und in aller Ruhe“ .....	12
1.2 Wandel und Neuformierung .....	19
1.3 Pluralismus und Machtkontinuität .....	26
2. „1933“ .....	33
2.1 Vorspiel .....	33
2.2 „Nationalsozialistische Revolution“ .....	38
2.3 ...und Machtdurchsetzung .....	45
3. „1945“ .....	50
3.1 Vom „Endsieg“ zum Kriegsende .....	50
3.2 Die Stadt im Umbruch .....	55
3.3 Neubeginn und Weichenstellungen der Diktatur .....	63
<i>III. Die Repräsentationen im Systemwandel</i> .....	77
1. Stadt-Bild und Stadt-Raum .....	77
1.1 Bilder der Stadt .....	78
1.2 Der öffentliche Raum .....	89
Exkurs: Denkmäler als Repräsentationsform .....	96
2. Eine „Stadt feiernden Volkes“: 300 Jahre Wallensteintag .....	99
2.1 „Nationersatz“ und Identitätsbildung .....	100
2.2 Die Festwoche .....	106
2.3 Zwiespältige Resonanz .....	112
2.4 Deutsch-schwedische Brückenfunktion .....	116
2.5 Zwischenergebnis .....	119
3. „Frohes Miterleben in der Gemeinschaft der Volksgenossen“ – 700 Jahre Stralsund .....	121
3.1 Die Akteure und die Festvorbereitung .....	121
3.2 Ambivalenz der Repräsentationen .....	125

3.3	Gebremster Erfolg .....	137
3.4	Vom „Tor“ zur „Brücke“ .....	139
3.5	Zwischenergebnis .....	145
4.	Erbe und Zukunft: 725 Jahre Stralsund .....	146
4.1	Mobilisierung und Improvisation .....	146
4.2	Stadttradition und Leistungsschau .....	155
4.3	Eine neue Stadtgeschichte? Der Fall „Carsten Sarnow“ .....	160
4.4	Stadt-Identität und Außenwirkung .....	165
4.5	Zwischenergebnis .....	173
<i>IV.</i>	<i>Stadt und Identität in Demokratie und Diktatur</i> .....	175
<i>V.</i>	<i>Danksagung</i> .....	185
<i>VI.</i>	<i>Anhang</i> .....	187
1.	Quellen .....	187
2.	Literatur .....	190
	Abkürzungsverzeichnis .....	197
	Personenregister .....	199